

gaben zu nutzen, sollte zielstrebig fortgesetzt werden. Dazu ist unerlässlich, die Großplattenbauweise weiter zu vervollkommen, um neu entstehenden Belangen für ihre Anwendung, besonders im innerstädtischen Bauen, zu entsprechen. Zugleich sind als zweckmäßige Ergänzung andere rationelle Bauverfahren zu entwickeln und einzuführen. Dabei erhält die Anwendung energiewirtschaftlich günstiger Lösungen für die Gebäudehülle, bei der Gestaltung der Baukörper sowie bei den technischen Gebäudeausrüstungen immer größeren gesellschaftlichen Wert. Es geht auch darum, schon bei der Entwicklung der Erzeugnisse neben dem einmaligen Aufwand weitaus stärker die laufenden Kosten für Nutzung und Erhaltung in Betracht zu ziehen.

Besondere Aufmerksamkeit gebührt variablen Projektlösungen, die auf der Basis eines einheitlichen Grundsortiments und von Ergänzungselementen bei Anwendung der Segmentprojektion vielfältigen Anforderungen an die Funktion, Zweckmäßigkeit und Gestalt der Gebäude Rechnung tragen. Das betrifft vor allem die rationelle Baulandnutzung, die effektive Bebauung innerstädtischer Gebiete, auf kleinen Standorten, speziell als Einfügung zwischen vorhandenen Gebäuden oder auf hängigem Gelände, sowie die Nutzung der Erdgeschosse von Wohnbauten für Gemeinschaftseinrichtungen. Zu vereinheitlichen ist, was bei der Massenfertigung von Elementen Effektivität erbringt. Variabel sollte die Gestaltung der Gebäude sein.

Die Erarbeitung guter Grundrißlösungen beeinflusst wesentlich die Wohnqualität. Dabei sollte einer besseren Anpassungsfähigkeit an künftige Erfordernisse sowie der Schaffung spezifischer Wohnformen für ältere Bürger und Behinderte verstärkte Beachtung beigemessen werden.

Für das Wohlbefinden der Bürger wie für die Pflege des Stadtbildes und nicht zuletzt aus ökonomischen Gründen ist von größter Bedeutung, die Erhaltung und Modernisierung der vorhandenen Bausubstanz als eine dem Neubau gleichrangige Aufgabe zu behandeln. In erster Linie geht es darum, die Dächer und das Äußere der Gebäude instand zu halten, die Funktionsfähigkeit der Heizung zu sichern, den Schutz gegen Feuchtigkeit zu gewährleisten sowie die sanitär-technische und elektrotechnische Ausstattung der Wohnungen zu verbessern. In dieser Hinsicht sind besonders bei den mehrgeschossigen städtischen Wohngebäuden durch Anwendung moderner Technologien größere Fortschritte zu erreichen. Als sehr nützlich erweist sich dabei ein sorgfältiges Herangehen an die Instandsetzung von Fassaden, die das vertraute Erscheinungsbild der Straßen und Plätze erhalten und aufwerten.

Das schöpferische und verantwortungsbewußte Wirken der Städteplaner und Architekten unserer Republik ist unerlässlich, um eine den Bedürfnissen der Menschen im Sozialismus entsprechende ausdrucksvolle bauliche Umwelt zu gestalten. Doch dazu gehört unbedingt eine hohe Qualität des Gebauten im umfassenden Sinne, beginnend bei der städtebaulichen Planung, der Projektie-